

Ausschreibung

Verleihung der Ehrenbezeichnung „Bürger/in des Ruhrgebiets 2012“

- Ziel** Mit der Verleihung der Ehrenbezeichnung „Bürger/in des Ruhrgebiets“ werden von pro Ruhrgebiet e.V. jährlich zwei Bürger/innen ausgezeichnet, die sich mit ihrem Wirken in herausragender Weise im Ruhrgebiet verdient gemacht haben.
- Neben einer vom pro Ruhrgebiet Vorstand unmittelbar nominierten Person wird die zweite Auszeichnung an eine Person vergeben, die in öffentlicher Ausschreibung aus der Ruhrgebietsbevölkerung heraus vorgeschlagen wird. Dabei wechselt jedes Jahr das Themenfeld, in welchem die Verdienste der/s Vorschlagenden liegen sollen, um Leistungen aus verschiedenen Bereichen würdigen zu können.
- Der Preis ist eine ideelle Auszeichnung, die mit einer Urkunde und einer Stahlskulptur verbunden ist und der im Rahmen einer festlichen Veranstaltung verliehen wird.
- Themenfeld** **In 2012 wird eine Persönlichkeit gesucht, die sich in besonderer Weise für den Jugendbreitensport im Ruhrgebiet engagiert.**
- Der Sport ist der größte Bereich gemeinschaftlicher Aktivitäten und das Engagement im Sport wird zunehmend als unverzichtbarer Bestandteil einer funktionierenden Gesellschaft wahrgenommen. Persönliche Ansprache und Eigeninitiative sind dabei die maßgeblichen Zugangswege, um Kinder und Jugendliche nachhaltig für Bewegung und Sport zu begeistern.
- Mit der Auszeichnung soll bürgerschaftliches Engagement im Bereich des Jugendbreitensports gewürdigt und sichtbar gemacht werden, sie in ihrer Vorbildfunktion stärken und Anreize zur Nachahmung geben, um noch mehr Menschen zu bewegen, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.
- Formalitäten** Vorgeschlagen werden können sowohl Repräsentanten von Institutionen und Organisationen als auch Einzelpersonen, die in diesem Bereich Vorbildliches geleistet haben. Dabei kann jede Person oder Organisation einen Vorschlag einreichen.
- Die schriftlichen Vorschläge sind **per E-mail** einzureichen bei
- Vorstand pro Ruhrgebiet e. V.
Semperstr. 51
45138 Essen
e-mail: schwab@proruhrgebiet.de
- Der Vorschlag muss sowohl die Kontaktdaten des Vorschlagenden als auch die Kontaktdaten des Vorschlagenden enthalten und sollte -kurz und knapp
- den Lebenslauf der/s Vorschlagenden skizzieren, die
 - Adressaten ihres/seines Engagements nennen, die

- Aktivitäten und das persönliche Engagement beschreiben und die
- Organisation vorstellen, in der sie/er tätig ist, eine
- Würdigung und Begründung ihres/seines Engagements enthalten und
- eventuell Hinweise auf bisherige Auszeichnungen machen.

Auswahlkriterien

Die Ausübung des Engagements muss im Ruhrgebiet liegen. Wichtig ist, dass das Engagement als solches allein nicht entscheidend ist, sondern vielmehr der Bezug zum Ruhrgebiet klar erkennbar ist.

Aktivitäten mit Vorbildcharakter, mit großer Reichweite oder mit besonders hohem persönlichen Einsatz werden dabei besonders gewürdigt.

Jury

Die Entscheidung über den Preisträger trifft eine Jury, die sich aus Mitgliedern des Vorstands des Vereins pro Ruhrgebiet und weiteren Persönlichkeiten zusammen setzt, die dem Ruhrgebiet verbunden sind und die selbst über Wissen und Erfahrungen aus dem Ausschreibungsbereich verfügen.

**Ausschreibungs-
beginn und
Einsendeschluss**

22. Dezember 2011 bis zum 29. Februar 2012.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Nähere
Informationen**

Christine Schwab Tel.: 0201/ 89415-23, schwab@proruhrgebiet.de
und unter: www.proruhrgebiet.de